

# Gute Rechnung, wenig Leute

**Nunningen** Sechs wackere Nunninger hörten dem Rat zu

Trotz eines ausgezeichneten Rechnungsabchlusses 2006 mit einem Ertragsüberschuss von 657 000 Franken zogen es die meisten Einwohner in Nunningen vor, der Gemeindeversammlung fern zu bleiben. Nach den Budgetvorgaben wäre lediglich ein Gewinn von nur knapp 61 000 Franken vorgesehen gewesen. Neben acht Gemeinderäten, dem Finanz- und Gemeindeverwalter sowie dem Rechnungsrevisor fanden nur gerade sechs Personen den Weg in die Hofackerhalle in Nunningen, die den detaillierten Ausführungen von Finanzverwalter Hansjörg Hänggi zuhörten.

Vom Publikum her gesehen ist das ein absolutes Rekordtief und wenig Anerkennung für die geleistete Arbeit der Behörden. Gemeindeammann Kuno Gasser vermutete hinter der Bevölkerungsabstinenz das in Frauenfeld stattfindende Eidgenössische Turnfest. Zudem war der regenfreie Freitagabend nicht unbedingt ein guter Termin, um die Leute aus den Gärten an eine Versammlung mit unbestrittenen Geschäften zu locken. Zahlen und Fakten waren den Leuten ohnehin bekannt.

## **Kredit für Haus «Sana» bewilligt**

Nunningen kann dank dieses Resultats nebst den ordentlichen Abschreibungen zusätzliche Abschreibungen von 369 000 Franken vom Verwaltungsvermögen vornehmen. Der Gesamtaufwand beläuft sich auf 7,9 Millionen Franken und die Einnahmen betragen rund 8,68 Millionen Franken. Bei einem Steueraufkommen von rund 4,9 Millionen Franken haben Mehreinnahmen von 420 000 Franken massgeblich zum positiven Ergebnis beigetragen. Gegenüber den Vorjahren sind auch die Ausgaben für die gesetzlich vorgeschriebenen Sozialhilfebeiträge etwas gesunken. Mit dem Überschuss sollen 552 000 Franken von der Restschuld des Altersheims «Stäglen» getilgt werden und der Rest von 105 000 Franken ins Eigenkapital fliessen. Die Finanzreserven der Gemeinde steigen somit auf 511 000 Franken.

Die Genehmigung für den Ausbaukredit für das Haus «Sana» im Zentrum Passwang in Breitenbach war wie in anderen Gemeinden eine reine Formsache und wurde wie die Rechnung 2006 diskussionslos genehmigt. Auch die Anschaffung eines neuen Gemeindefahrzeuges von rund 48 000 Franken wurde einstimmig bewilligt. (FHA)